

PRESSEMELDUNG

Hamburg festigt Spitzenplatz bei Kreuzfahrten: Über 1,4 Millionen Passagiere in 2025

Hamburg, 17. März 2026 - 1.416.715 Millionen Kreuzfahrtpassagiere gingen in der Saison 2025 von Hamburg aus auf Kreuzfahrt (2024 waren es 1.301.295 Millionen Passagiere). Damit baut Hamburg seine Rolle als eine der führenden Kreuzfahrtdestination in Nordeuropa weiter aus. Deutschlands passagierstärkster Kreuzfahrthafen verzeichnete 295 Schiffsanläufe (Vorjahr: 266 Anläufe) von 46 verschiedenen Kreuzfahrtschiffen, darunter drei Erstanläufe sowie weitere 43 Anläufe von Flusskreuzfahrtschiffen.

Dr. Melanie Leonhard, Senatorin für Wirtschaft, Arbeit und Innovation: „Hamburg ist nicht nur eine spannende Destination für Städtereisen, sondern auch ein hervorragender Ausgangspunkt für Urlaube. Der Hamburger Hafen setzt seinen Wachstumskurs fort und festigt seine Rolle als eine der führenden Kreuzfahrtdestinationen in Nordeuropa. Neben der Fracht gehört auch die Passagierschiffahrt zu unserem Hafen, bringt Besucherinnen und Besucher in unsere Stadt und trägt zur Wertschöpfung in der Hamburger Wirtschaft bei - direkt und indirekt, beispielsweise durch Einnahmen in Tourismus und Gastgewerbe, spezialisierte Zulieferbetriebe, Einkauf und Versorgung ebenso wie Jobs.“

Auch im Bereich Nachhaltigkeit setzt Hamburg erneut Maßstäbe. Die Nutzung von Landstrom entwickelte sich 2025 weiter positiv: 162 Kreuzfahrtschiffe wurden während ihrer Liegezeit emissionsfrei mit Energie versorgt - das entspricht einem Anstieg von mehr als 25 Prozent gegenüber dem Vorjahr und einer Versorgungsquote von 71 Prozent aller landstromfähigen Anläufe. Ab 2026 steht flächendeckend an allen drei Kreuzfahrtterminals - Altona, Steinwerder und HafenCity - die Möglichkeit zur landseitigen Energieversorgung für Kreuzfahrtschiffe zur Verfügung, vier Jahre vor Inkrafttreten der EU-Vorgabe zur verpflichtenden Landstromnutzung.

Jens Meier, CEO der Hamburg Port Authority: „Die erneut gestiegenen Passagier- und Anlaufzahlen zeigen, wie stark Hamburg im internationalen Kreuzfahrtmarkt positioniert ist. Gleichzeitig spielt die gesellschaftliche Akzeptanz dieses Wachstums eine entscheidende Rolle

für die langfristige Entwicklung der Branche. Die HPA investiert daher kontinuierlich in eine leistungsfähige und zukunftsorientierte Hafeninfrastruktur, wie beispielsweise moderne Terminals und flächendeckende Landstromversorgung. Dass schon heute knapp zwei Drittel aller landstromfähigen Schiffe dieses Angebot nutzen, bestätigt unseren Kurs: Nachhaltigkeit und Wachstum schließen sich in Hamburg nicht aus.“

Iris Scheel, Geschäftsführerin der Cruise Gate Hamburg GmbH: „Mit seinen drei Terminals bietet Hamburg Reedereien und Gästen eine flexible, attraktive und zukunftsorientierte Infrastruktur. Die hohe Nutzungsquote bei der Landstrom-Versorgung zeigt, dass die Reedereien diesen Weg entschlossen mitgehen. Mit der vollständigen Ausstattung aller Kreuzfahrtterminals mit Landstrom schaffen wir klare Rahmenbedingungen und stärken Hamburgs Rolle als nachhaltiger Hafen im internationalen Wettbewerb.“

Die steigenden Anlauf- und Passagierzahlen unterstreichen die wachsende Attraktivität Hamburgs als Kreuzfahrtstandort, nicht nur für Reedereien und Kreuzfahrtgäste, sondern auch für zahlreiche weitere Branchen in Hamburg und der Metropolregion - darunter Handel, Hotellerie, Gastronomie sowie Kultur- und Freizeitangebote. Die Kreuzfahrt ist ein zunehmend wichtiger Bestandteil der wirtschaftlichen und touristischen Entwicklung der Region und erzeugt eine nachweislich steigende Wertschöpfung. Dies belegt eine 2025 an den Hamburger Kreuzfahrtterminals durchgeführte Passagierbefragung. Sie zeigt, dass Hamburg zunehmend von seiner Rolle als nationaler und internationaler Home-Port profitiert. Ein Home-Port ist der saisonale oder ganzjährige Heimathafen, von dem Kreuzfahrtschiffe zu ihren einzelnen Reisen aufbrechen.

Gäste, die ihre Reise in Hamburg beginnen und beenden, geben während ihres Aufenthalts durchschnittlich 133,59 Euro aus, bleiben häufiger mehrere Nächte in der Stadt und nutzen in mehr als 70 Prozent der Fälle gastronomische, kulturelle oder shoppingbezogene Angebote. Zudem verbringen inzwischen 38 Prozent aller Kreuzfahrtgäste mindestens eine Nacht vor oder nach ihrer Reise in Hamburg - annähernd eine Verdopplung gegenüber 2016, als der Anteil bei 20 Prozent lag.

Für 2026 sind 331 Anläufe von Anfang Januar bis Ende Dezember sowie zusätzliche 47 Anläufe von Flusskreuzfahrtschiffen geplant. Zudem werden acht Erstanläufe erwartet, unter anderem macht erstmals die Reederei Virgin Voyages mit ihrem Schiff *Valiant Lady* in der Hansestadt fest (weitere Erstanläufe: *Explora III*, *Midnatsol*, *Norwegian Sky*, *Majestic Princess*, *Liberty of the*

Pressekontakt:

Cruise Gate Hamburg GmbH
Kathrin Schweppe-May
Tel.: +49 (0)40 42847 - 5083
E-Mail: presse@cgh.hamburg.de
www.cruisegate-hamburg.de



**CRUISE
GATE
HAMBURG**

Seas, Scenic Eclipse II und Mein Schiff Relax). Die Feierlichkeiten zum Hamburger Hafengeburtstag finden vom 8. bis 10. Mai 2026 statt.

Alle Schiffsanläufe 2026 finden Sie unter: www.cruisegate-hamburg.de/schiffsankuenfte

Über die Cruise Gate Hamburg GmbH

Die Cruise Gate Hamburg GmbH ist eine 100-prozentige Tochtergesellschaft der Hamburg Port Authority AöR. Als Betreiber der Cruise Center Altona, Steinwerder und Hafencity ist die CGH die zentrale Anlaufstelle für alle Kreuzfahrtreedereien. Das erklärte Ziel der Gesellschaft ist es, die transparente „Kreuzschiffahrt aus einer Hand“ für alle Hamburger Terminals zu gewährleisten.

Pressekontakt:

Cruise Gate Hamburg GmbH
Kathrin Schweppe-May
Tel.: +49 (0)40 42847 - 5083
E-Mail: presse@cgh.hamburg.de
www.cruisegate-hamburg.de